

# **Erläuterungen zur Meldung und Bewertung von Wagen und Fußgruppen beim Hasper Kirmesfestzug**

Hauptbestandteil des Kirmesfestzuges sind die von den Gesellschaften und Vereinen gestalteten Wagen und Fußgruppen.

In der Jahreshauptversammlung werden die Termine für die vorläufige und endgültige Meldung zum Kirmesfestzug festgelegt.

Nach dem Tag der endgültigen Meldung werden die Teilnehmer aus organisatorischen Gründen an das Zugende gesetzt.

Für die Bewertung wird folgende Unterteilung festgelegt:

## **1. Heimat und Ulk Wagen**

Wagen, deren Darstellung sich mit Haspe und Umgebung befassen oder deren Darstellung Jemanden oder Etwas verulken.

Eine Erwähnung des Begriffes „Haspe“ im Wagenthema allein macht noch keinen Heimat- und ULK Wagen

## **2. Prunkwagen**

Alle übrigen Wagen, mit anspruchsvoller und aufwendiger Darstellung von Themen oder Bauwerken

## **3. Fußgruppen**

- Einzelgänger
- 2 – 5 Personen
- 6 – 10 Personen
- 11 und mehr Personen
- Kindergruppen = Höchstalter 12 Jahre,

Teilnehmerzahl ist beliebig (Altersgerechte

Betreuung der Gruppe ist zulässig)

Begleitfahrzeuge sind zulässig, werden aber nicht bewertet.

Bei Verstößen gegen Anmeldekriterien wird der Teilnehmer vom Vorstand in die richtige Kategorie verschoben (auf Basis der Preisrichterbesprechung + Besichtigung).

Die Teilnehmer werden über diese Entscheidung zeitnah informiert.

Darstellende, vorhandene oder identische Bauteile die im Vorjahr gelaufen sind (dies schließt technische Bauteile für den Antrieb etc. aus), laufen außer Konkurrenz bzw. fallen aus der Wertung – dies betrifft auch Fußgruppen.

Werbeflächen sollten 10 % der Gesamtfläche nicht überschreiten.

### **Bewertungskriterien**

#### **1. Idee**

Bewertet werden sollen hier die Idee.

Höchstpunktzahl 20

#### **2. Aufbau**

a ) Praktische Ausführung + Schwierigkeit Höchstpunktzahl 40

b ) Optische Wirkung Höchstpunktzahl 20

#### **3. Haltung und Beständigkeit**

Hier gilt festzustellen, dass der Gesamteindruck eines Wagens oder einer Fußgruppe während des gesamten Zugweges erhalten bleibt

Höchstpunktzahl 20

#### **4. Verhalten während des Zugverlaufs**

(Animation, Schauspielerische Leistung) Höchstpunktzahl 20

Auf den Bewertungsbögen wird zusätzlich die Rubrik „**Bemerkungen**“ neu aufgenommen.

Es können 5 Zusatzpunkte vergeben werden (m. Begründung)

Bei der Zusammenfassung der vergebenen Punkte werden jeweils die **höchste** und die **niedrigste Punktzahl gestrichen**, um einen **objektiven Querschnitt** zu erreichen.

Bei unterschiedlichen Meinungen - entscheidet die Mehrheit der Preisrichter.

Die Bewertungsbögen werden nach Zugende der Geschäftsführung übergeben. Nach erfolgter Auswertung werden die Ergebnisse durch den Geschäftsführer (am Kirchplatz /Frankstraße) dem HHBV-Vorstand übergeben.

## **Preisrichterbenennung**

Neutrale nicht voreingenommene Personen, die nicht Mitglied eines aktiven Kirmesvereins sind.

Die Auswahl wird vom HHBV-Vorstand getroffen.

Die Punktrichterbewertung muss am Aufstellungsort und im Zugverlauf erfolgen. Erkenntnisse aus der Vorabbesichtigung (Termin wird Jahr für Jahr festgelegt / eine PR Abordnung) werden hierbei berücksichtigt.

## **Sonderpreise durch den HHBV verliehen:**

- **technisch bester Wagen**
- **Oscar für schauspielerische Leistung**
- **künstlerisch beste Leistung**
- **Erich Fiebig Gedächtnispreis (handwerklich sauberste Ausführung)**
- **Hans Twitting Gedächtnispokal (Beste Umsetzung des jeweiligen Zugmotto (heimatlicher Bezug)**
- **Heinz Brand Preis f.d. Beste Schulgruppe (wenn vorhanden)**

Der Preis f.d. Beste Schülergruppe wird gestrichen.

## **Sonstiges:**

- **Schaustellerpreis**
- **Kinder u. Jugend (J.Wippermann)**
- **Pechvogelpreis (A. Baumann)**
- **Sparkassenpreis nach Rücksprache mit dem HHBV**

Vergabe des Sonderpreis von Günter Stricker: Handhabung wie Schausteller- oder Sparkassenpreis.